

## US-Linie fliegt Hahn an

Mitarbeiter auf dem krisengeschüttelten Flughafen Hahn werden den Anblick genießen haben: Auf der Landesbahn steht die Boeing eines neuen Frachtkunden. Zu hohe Erwartungen sollte man aber nicht haben.



Die Spedition Senator International wird künftig wöchentliche Frachtflüge vom Hahn in die USA abwickeln

Wie der Flughafen am Montag mitteilte, war die Boeing 747-400F der Air Atlanta Icelandic bereits am Sonntag auf dem Hahn begrüßt worden. Nach Angaben von Vertriebsleiter Roger Scheifele wird Air Atlanta Icelandic im Auftrag des Hamburger Logistik-Unternehmens Senator International einmal die Woche Flüge zwischen Hahn und dem Flughafen Greenville-Spartanburg in South Carolina abwickeln, wo viele Firmen aus dem Bereich der Automobilindustrie tätig seien.

Außerdem soll die Maschine an drei Tagen in der Woche am Hahn stationiert werden und für kurzfristige Frachtaufträge vermittelt werden. "Ziel wird sein, die Maschine die meiste Zeit in der Luft zu halten", sagte Scheifele.

In den vergangenen Jahren hatten sich zahlreiche Frachtgesellschaften vom Hahn zurückgezogen, darunter auch der größte Kunde Yangtze River Express. Seit dem Rekordjahr 2011 mit 286.000 Tonnen Frachtumsatz ist dem Hahn rund zwei Drittel des Frachtvolumens weggebrochen.